

TG Aktuell

März/April 2017

Die Vereinszeitschrift der Turngemeinde 1907 e. V. Leun

Liebe Mitglieder, liebe TG-Aktuell-Leser,

es ist kaum zu glauben, aber wahr - unsere TG Leun wird in diesem Jahr 110 Jahre alt! Sicherlich werden sich die meisten noch gerne an die beeindruckenden Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum erinnern und erstaunt feststellen, dass dies alles schon zehn Jahre her ist. In diesen zehn Jahren hat sich in unserem Verein viel getan, es hat im Vorstand viele neue Gesichter gegeben. Erfreulicherweise haben sich auch wieder jüngere Mitglieder bereit erklärt, an der Entwicklung der TG Leun mitzuwirken. Neben ihnen gilt mein herzlicher Dank auch den ehrenamtlich tätigen Übungsleitern, die einen Teil ihrer Freizeit opfern, um in den breit gefächerten Abtei-

lungen dafür zu sorgen, dass sowohl Kleinkinder und Jugendliche als auch immer noch aktive Senioren im fortgeschrittenen Alter, sportlich betreut werden und unseren Verein auch in der Öffentlichkeit immer wieder positiv präsentieren können. Von einigen Personen, die über Jahrzehnte die Geschicke der TG Leun nachhaltig geprägt haben, mussten wir in den letzten für immer Abschied nehmen. Besonders die ehemaligen Vorsitzenden Waldemar Becker und Manfred Muskat haben zusammen mit dem ebenfalls unvergessenen Kassenwart Heinz Saverschel dafür gesorgt, dass die Turngemeinde Leun ein in weitem Umkreis anerkannter und geschätzter Verein geworden ist.

Für uns alle gilt es jetzt, diese Werte zu erhalten und auch vereinsintern dafür zu sorgen, dass es für unsere aktiven und auch passiven Mitglieder etwas Besonderes ist und gleichzeitig auch Verantwortung bedeutet, Teil der TG-Familie zu sein. Mit zwei Veranstaltungen wollen wir den 110. Geburtstag gebührend begehen und hoffen dabei auf viele Gäste. Gerne weise ich an dieser Stelle auf einen besonderen Höhepunkt im Jahr 2017 hin, denn »Der Adler ist wieder zurück«! Näheres hierzu ist auf den beiden letzten Seiten in diesem Heft zu lesen - ich wünsche viel Spaß dabei.
Rudi Irgang

Bitte schon mal vormerken:	Samstag, 26. August 2017, am Sportplatz »Sportlicher Familientag«	Samstag, 4. November 2017, in der Turnhalle »Geburtsstagsparty 110 Jahre TG Leun«
----------------------------	--	--

Frohe Ostern

wünscht euch die
Turngemeinde Leun



Vereinsanschrift:

Turngemeinde 1907 e.V. Leun · Gartenstraße 15 · 35638 Leun
Internet: www.tg-leun.de · E-Mail: vorstand@tg-leun.de

Impressum:

Herausgeber und Vertrieb: Turngemeinde 1907 e.V. Leun
Erscheint alle zwei Monate · Auflage 1200 · Redaktion: Rudi Irgang,
Telefon (0 64 73) 28 03 · E-Mail: irgang-leun@t-online.de
Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar
Bankleitzahl 515 500 35 · Konto-Nummer: 0 027 000 298
IBAN DE58 5155 0035 0027 0002 98 - HELADEF-1WET
IBAN DE56 5139 0000 6986 00 - VBMHDE5F



SPEISERESTAURANT UND GASTSTÄTTE
»Zum Lahntal«
INH. FAM. GRANIC
WETZLARER STRASSE 35 · 35638 LEUN/LAHN
TELEFON (0 64 73) 28 34 · PERO.G@WEB.DE

Uwe Schmidt Mineralöle
35606 SOLMS-OBERBIEL
Telefon (0 64 41) 5 43 58 · Fax (0 64 41) 5 30 63
Beratung und Verkauf von Heizöl und Diesel

creHAARtion
Weil schönes Haar kein Zufall ist
Inh. Nicole Staaden
Bahnhofstraße 67 · 35630 Ehringshausen
Öffnungszeiten: Mo. 9 bis 18 Uhr · Di. geschlossen
Mi. 9 bis 18 Uhr · Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 18 Uhr · Sa. 9 bis 13 Uhr
Telefon (0 64 43) 95 85

HSL WEBER
HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG
Bäderbau
Kundendienst
Wärmepumpen
Heizungstechnik
Planung und Beratung
Meisterbetrieb
Thorsten Weber
Telefon 06473 | 9227997
www.hsl-weber.de

Neuselters
MINERALQUELLE
Ihr Getränkeliereant:
THEO MENZ
Kammerwies 5 + 6 · 35619 Braunfels-Tiefenbach
Telefon (0 64 73) 14 02

Ausdauer ist einfach.
Wenn man sich gut vorbereitet. Auf dem Weg zu Ihren finanziellen Zielen unterstützen wir Sie als starker Partner. Machen Sie jetzt den nächsten Schritt. Lassen Sie sich persönlich beraten.
Sparkasse Wetzlar

Hermann Löns (Erstdruck 1901)

Frühling
Hoch oben von dem Eichenast
Eine Bunte Meise läutet
Ein frohes Lied, ein helles Lied,
Ich weiß auch, was es bedeutet.
Es schmilzt der Schnee, es kommt das Gras,
Die Blumen werden blühen;
Es wird die ganze weite Welt
In Frühlingsfarben glühen.
Die Meise läutet den Frühling ein,
Ich hab's schon lange vernommen;
Er ist zu mir bei Eis und Schnee
Mit Singen und Klingen gekommen.

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Hans-Jürgen Schupp
LEUN WETZLAR
Wetzlarer Straße 58 · D-35638 Leun
Telefon (0 64 73) 4 12 21 89 - 90
Telefax (0 64 73) 4 12 21 91
Hans-Juergen.Schupp@online.de

RECHTSANWÄLTE
SCHLÜCHTER
POSTKAMMERFURT AM MAIN

Pfaff & Büdenbender
EHRINGSHAUSEN LAHNAU
Austraße 4 · D-35630 Ehringshausen
Telefon (0 64 43) 83 10 - 0
Telefax (0 64 43) 83 10 22

Fahrt der TG zum Schlittschuhlaufen nach Bad Nauheim

Am Samstag, 25.3. 2017, war es wieder so weit, nach einjähriger Pause startete die TG-Familie zum Schlittschuhlaufen nach Bad Nauheim.

Fast pünktlich um 14 Uhr ging es mit einem Bus der Firma Keller mit fast 40 Kindern und Erwachsenen in Richtung Wetterau. Nach 40 Minuten Fahrt und einem kurzen Fußweg durch den Kurpark waren wir am Eisstadion angekommen. Eintritt zahlen, Schlittschuhe ausleihen und schnell aufs Eis waren die nächsten Programmpunkte. Wo gestern noch die Eishockeyspieler von Bad Nauheim und Crimmitschau sich einen harten Fight lieferten, konnten nun Kinder und Erwachsene aus Leun ihre Künste zeigen. Einige Anfänger wurden durch erfahrene Läufer/innen betreut, so dass jeder seinen Spaß hatte. Um 17 Uhr ging es dann nach jeder Menge Runden im Eisstadion zurück nach Leun. Bis auf ein paar Ausrutscher und Hinfaller gab es keine Probleme, alle kamen ohne Blessuren nach Hause. Ein besonderer Dank an »luventus«, dem

Verein zur Unterstützung der Kinder- und Jugendhilfe in Leun e.V., der mit seiner Spende einen großen Teil der Kosten übernahm. Auch sei hier unsere Kerstin

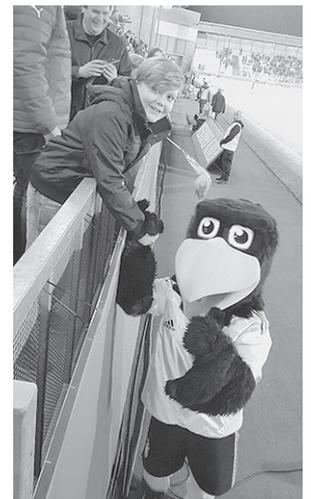
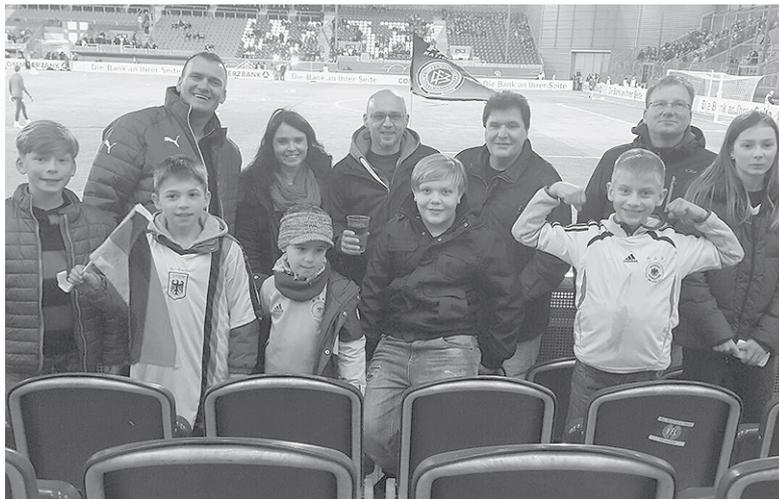
erwähnt, die wie immer alles Bestens organisiert hatte. Mir hat es wieder viel Spaß gemacht.

Manfred Fischer (2. Vorsitzender TG Leun)



Ausflug zum U21 Länderspiel Deutschland - England 1:0

Am Freitag, 18.3.2017, sind wir mit 15 Personen zum Spiel in die »Brita Arena« Wiesbaden gefahren. Das Stadion ist zwar klein, aber die Zuschauer sind sehr nah am Spielgeschehen. Wir haben teilweise in der ersten Reihe gesessen und konnten die Spieler sehr gut beobachten und das Maskottchen »Paule« begrüßen. Um 24 Uhr hatte der gelungene Abend ein Ende. Am nächsten Tag stand schon das erste Rückrundenspiel an. Trotz Wind und einem schwer bespielbaren Platz haben wir mit 2:0 gewonnen, durch 2 Tore von Mika Sänger und einer überlegenden Leistung von unserem Torhüter Lukas Ebert. Peter Wollenberg



Wir mussten Abschied nehmen



Günter Honig

ist im Alter von 78 Jahren gestorben. Günter hat von der Schüler- über die Jugendmannschaft bis zu den »Alten Herren« alle Mannschaften der TG Leun durchlaufen. Als pfeilschneller Rechtsaußen hatte Günter wesentlichen Anteil an den Erfolgen der 2. Mannschaft, besonders in den frühen Sechziger Jahren.



Wilfried Desch

ist im Alter von 76 Jahren gestorben. Wilfried wechselte von seinem Heimatverein Niederwetz nach Leun und verstärkte seit Ende der Sechziger Jahre unsere Mannschaften. Als zuverlässiger Abwehrspieler erwarb er sich auch bis zu den »Alten Herren« einen guten Ruf, besonders durch seine Kopfballstärke.

Wir werden Günter und Wilfried immer in guter Erinnerung behalten. Vorstand und die ehemaligen Mannschaftskameraden der TG Leun



Gut gestartet sind die Fußballer der SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach in die Restsaison 2016/2017.

Nach einer ordentlichen Vorbereitung konnten alle 3 Spiele bisher gewonnen werden. Fazit: Ein hervorragender 4. Tabellenplatz. Dennoch ist nicht alles gut. Die „gefühlte“ seit Jahren andauernde Verletztenmiserie führt dazu - dass trotz einer Trainingsbeteiligung von durchschnittlich 15 Spielern - es immer schwerer wird, eine Reserve-Mannschaft aufs Feld zu bringen. Zum Glück können wir uns hier auf einige Alt-Herren-Spieler verlassen, die immer wieder aushelfen „müssen“. Aufgrund schwerer Verletzungen werden uns, bis mindestens zum Saisonende, unser Kapitän Tayfun Saban (Schulterreckgelenkssprengung) und Julian Kröll (Kreuzbandriss) fehlen. Ebenfalls hat sich unser Winter-Neuzugang Marcel Zocha am Knie verletzt und fällt als Spieler auch auf unbestimmte Zeit aus, unterstützt als „Co“ aber unseren Trainer Daniel Major in der Trainingsarbeit und Sonntags bei den Spielen.

SG Niederbiehl II - SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach 0:4 (0:2): Die SG dominierte die Begegnung nach Belieben über die volle Distanz. Tore von Viktor Hubert (20.) und Tobias Kostka (40.) brachten uns in Front. Nach der Halbzeit legte Bakri Mohammed Ali Abdallah (65.) nach. Für den Endstand sorgte Niederbiehl II mit einem Eigentor selbst (85.).

SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach - SG Oberbiehl II 6:1 (4:1): Von Beginn an beherrschte die SG die Partie. Ein verwandelter Foulelfmeter von Tayfun Saban (10.) brachte die Platzherren früh in Front. Timo Lauber (12.) und Fouad Noume (23.) legten zwei weitere Tore nach. Den Anschlusstreffer der Gäste (43.) konterte Tobias Kostka (45.) mit seinem Treffer zum 4:1-Pausenstand. Im zweiten Durchgang präsentierte sich die SG sehr nachlässig, fand aber anschließend wieder in die Spur. Timo Lauber (70.) und Bakri Mohammed Ali Abdallah (73.) erhöhten auf 6:1.

SG Altenkirchen/Bonbaden/Neukirchen - SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach 2:4 (1:2): In der ersten Hälfte deutlich überlegen gespielt, doch Altenkirchen/Bonbaden/Neukirchen ging durch einen abgefälschten Freistoß von (27.) in Führung. Kurz darauf

Die restlichen Punktspiele des Saison 2016/2017

Sonntag	2.4.	13 Uhr	RSV Büblingshausen II	vs	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach
Sonntag	9.4.	15 Uhr	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach	vs	TV Dornholzhausen
Montag	17.4.	15 Uhr	TSG Biskirchen	vs	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach
Sonntag	23.4.	15 Uhr	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach	vs	FC Burgsolms II
Sonntag	30.4.	15 Uhr	Rot Weiß Wetzlar	vs	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach
Sonntag	7.5.	15 Uhr	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach	vs	TSV Albshausen
Sonntag	14.5.	15 Uhr	SC Cermik Wetzlar	vs	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach
Sonntag	21.5.	13 Uhr	TSV Münchholzhausen/Dutenhofen II	vs	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach
Sonntag	28.5.	15 Uhr	SG Bissenberg/Leun/Tiefenbach	vs	FC Amedspor Wetzlar



Halbzeitansprache von Trainer Daniel Major. Im Hintergrund (mit Fahne) »Co« Marcel Zocha.

brachte ein Kopfball von Markus Adam (30.) den Ausgleich, ehe Viktor Hubert (45.) das Spiel komplett in die richtige Richtung drehte. Nach Wiederbeginn baute Marvin Henche (50.) die Führung für Bissenberg/Leun/Tiefenbach aus. Zwar gelang den Hausherrn nochmal (68.) der Anschluss zum 2:3, doch machte der überragende Viktor Hubert (72.) mit einer tollen Soloaktion den Sack zu.

Die 2. Mannschaft spielte in einer ereignisarmen Begegnung 0:0.

Die aktuellen Tabellen

1. Mannschaft B-Liga Süd

1.	TSG Biskirchen I	20	56:24	46
2.	FC Burgsolms II	20	80:19	46
3.	RSV Büblingshausen II	20	80:22	44
4.	SG Bissenberg/Leun/T. I	19	45:28	34
5.	TSV Albshausen I	18	44:21	33
6.	SC Cermik Wetzlar I	19	49:43	33
7.	TV Dornholzhausen I	19	37:31	31
8.	FC Münchholzhausen/D. II	19	35:30	28
9.	SG Quembach I	19	50:54	25
10.	Blau Weiß Wetzlar I	20	38:42	25
11.	FC Amedspor Wetzlar I	19	34:51	22
12.	SG Oberbiehl II	20	27:64	14
13.	SG Altenkirchen/B./N. II	19	26:58	13
14.	Rot Weiß Wetzlar I	19	20:77	9
15.	SG Niederbiehl II	19	12:69	5

2. Mannschaft B-Liga Süd

1.	RSV Büblingshausen III	13	62:20	31
2.	TSG Biskirchen II	13	40:19	31
3.	TSV Albshausen II	11	34:28	21
4.	FC Amedspor Wetzlar II	11	37:29	21
5.	FC Münchholzhausen/D. III	11	28:25	17
6.	SG Altenkirchen/B./N. II	13	14:31	16
7.	Blau Weiß Wetzlar II	13	22:36	15
8.	SC Cermik Wetzlar II	12	20:28	12
9.	SG Bissenberg/Leun/T. II	11	20:28	8
10.	Rot Weiß Wetzlar II	12	15:40	1



Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Ort
A-Junioren	Montag	18-19.30	Rasenplatz Tiefenbach
C-Junioren	Montag	17.30-19	Rasenplatz Bissenberg
G-Junioren	Dienstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
Fl-Junioren	Dienstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
D-Junioren	Dienstag	17-18.30	Rasenplatz Biskirchen
Fl-Junioren	Dienstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
E-Junioren	Dienstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
A-Junioren	Mittwoch	17.30-19	Rasenplatz Biskirchen
C-Junioren	Donnerstag	17.30-19	Rasenplatz Löhnberg
G-Junioren	Donnerstag	17-18.30	Rasenplatz Bissenberg
Fl-Junioren	Donnerstag	17-18.30	Rasenplatz Bissenberg
Fl-Junioren	Donnerstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
E-Junioren	Donnerstag	17-18.30	Rasenplatz Leun
D-Junioren	Donnerstag	17-18.30	Rasenplatz Biskirchen

Trainer/Betreuer: A-Jugend: Hans-Jürgen Fritz, Felipe Jimenez, Stefan Klötzel; C-Junioren: Tiziano Natali, Petra Jimenez; D-Junioren: Erich Scharf, Michael Becker; E-Junioren: Peter Wollenberg; F-Junioren: Henning Mutz, Miranda Paleta; René Stanzel; G-Junioren: Andy Heller

Bilder vom

KINDERFASCHING

2017

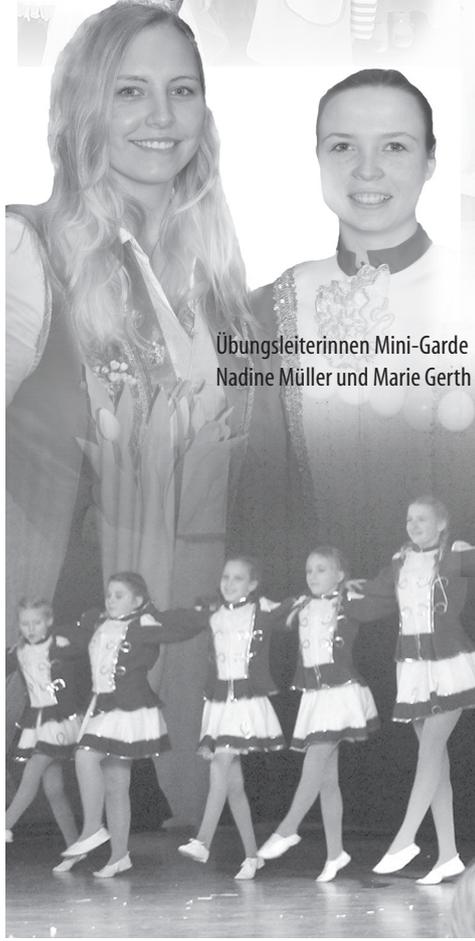
Am Rosenmontag, 27.02.2017, fanden sich rund 250 kleine und große Faschingsnarren in der bunt geschmückten Leuner Turn- und Mehrzweckhalle ein, um für einige Stunden ausgelassen Fasching zu feiern. Mit einer langen Polonaise durch den Saal wurde das närrische Treiben begonnen und auch wieder beendet. Für gute Stimmung, tosenden Applaus und ein kurzweiliges Programm sorgten einige Abteilungen mit ihren Auftritten. Zu Gast war auch die Mini-Garde aus Oberndorf, die von Nadine Müller trainiert wird. Die Mini-Garde eröffnete das Programm und durfte nicht ohne eine Zugabe die Bühne verlassen. Aus den Abteilungen begeisterten die Tanzzwerg und die Dance Kids mit ihren Auftritten und bekamen viel Applaus. Zum Abschluss des Programms traten die Lahn River Line Dancer als Schneewittchen und die 7 Zwerge auf die Bühne und fesselten die jungen Besucher mit ihren Tänzen. An dieser Stelle auch noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer rund um die Veranstaltung. Die vielen Helfer beim Aufbau, Theken- und Küchendienst, Bedienung, Musik und Wurf bude. Die Auftritte, die für ein abwechslungsreiches Programm sorgten und die fleißigen Helfer beim Abbau.



Tanzzwerg



Reise nach Jerusalem



Übungsleiterinnen Mini-Garde
Nadine Müller und Marie Gerth



Dance-Kids



Mini-Garde Oberndorf



Die aktuelle Lage

Im Seniorenbereich starteten beide Herrenmannschaft furios in die Rückrunde.

Die 1. Herrenmannschaft holte 4 Siege aus den ersten 4 Spielen und musste sich bislang nur beim Spiel in Stockhausen dem Tabellenführer mit 3:8 geschlagen geben. Der 3. Tabellenplatz ist der 1. Herrenmannschaft mittlerweile nicht mehr zu nehmen, da man bereits 7 Punkte Vorsprung auf den Tabellenvierten aus Oberbiel hat und Oberbiel nur noch zwei Spiele zu bestreiten hat.

Auch bei der 2. Mannschaft verlief der Rückrundenstart optimal. Nach der Vorrunde hatte unsere Zweite nur einen Punkt Vorsprung vor dem Tabellenletzten aus Neukirchen und man war mitten im Abstiegskampf. Mit gleich 3 Siegen aus den ersten 3 Spielen der Rückrunde konnte man sich aber relativ schnell von den unteren Regionen der Tabellen entfernen. Nach nun mittlerweile 5 Siegen aus der Rückrunde konnte unsere 2. Herrenmannschaft den Abstand zum Tabellenende auf 11 Punkte ausbauen und der Abstieg ist somit in dieser Saison definitiv kein Thema mehr. Bei unserer Damenmannschaft verlief die Rückrunde leider nicht ganz so positiv. Mit nur einem Punkt aus der Rückrunde beim Unentschieden gegen Aumenau ist unsere Damenmannschaft mittlerweile leider ans Ende der Tabelle abgerutscht.

Das diese Spielrunde im Kreis Limburg/Weilburg eine sehr schwere Runde werden würde, war vor der Saison schon klar, da das Spielniveau im Kreis Limburg/Weilburg doch deutlich höher ist. Aber den einen oder anderen Punkt mehr hätten sich unsere Damen dennoch verdient gehabt, da man doch einige Spiele unglücklich mit 4:6 verloren hat.

Ob unsere Damen nächste Saison weiter im Kreis Limburg/Weilburg spielen oder es im Lahn/Dill-Kreis wieder genügend Mannschaften für eine eigene Spielklasse gibt, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Jugend - 1. Kreisklasse Süd

1.	TG Leun I	14	106:034	25:03
2.	FSV Braunfels II	14	106:034	24:04
3.	SG Oberbiel I	14	091:049	21:07
4.	SV Stockhausen I	14	059:081	13:15
5.	TSV Albshausen II	14	054:076	10:16
6.	TV Hermannstein I	14	065:075	10:18
7.	TSV Garbenheim I	14	060:080	07:21
8.	SG Niederbiel I	14	009:121	00:26

Tim Bernhardt ist neuer Vereinsmeister



Pascal Paul (links) und Tim Bernhardt.

Bei den Vereinsmeisterschaften am 29. Januar 2017 sicherte sich Tim Bernhardt den Titel des Vereinsmeisters und löste somit den bisherigen Titelträger Michael Paul ab.

Nach der Vorrunde qualifizierten sich Michael Paul, Pascal Paul, Tim Bernhardt und Michael Hartmann für das Halbfinale. Tim Bernhardt besiegte in seinem Halbfinale Michael Hartmann mit 3:1 Sätzen. Pascal Paul besiegte im anderen Halbfinalspiel Michael Paul etwas überraschend mit 3:1 Sätzen. Im Finale ließ Tim dann aber nichts mehr anbrennen und besiegte Pascal mit 3:0 Sätzen.

Erich Heller bei den hessischen Seniorenmeisterschaften

Am 11. März 2017 trat Erich Heller in der Altersklasse Ü75 als Bezirksmeister des TT-Bezirks West bei den hessischen Seniorenmeisterschaften in Bad Hersfeld

an. Im Einzel spielte er dabei in einer Dreiergruppe gegen Wolfgang Schilling (TTC Rosenthal/Gemünden) und Lorenz Wirth (FSV Germania Fulda).

Gegen Wolfgang Schilling verlor Erich zwar mit 0:3 Sätzen, war aber in allen drei Sätzen ganz nah dran. Wolfgang Schilling spielt allerdings in seinem Verein auch zwei Klassen höher als Erich und belegte am Ende des Turniers den dritten Platz. Im zweiten Einzel gegen Lorenz Wirth konnte Erich zwar einen Satz gewinnen, verlor aber auch dieses Spiel am Ende leider mit 1:3 Sätzen und schied somit aus.

Im Doppel hatte Erich mit seinem Doppelpartner Bernd Kunze (TTC Blau Gold Bad Homburg) kein Glück bei der Auslosung. Gleich im ersten Spiel ging es gegen Wolfgang Schilling und seinen Doppelpartner Norbert Küster (TV Oestrich), die am Ende die Doppelkonkurrenz gewannen. Für Erich war es aber trotzdem ein tolles Erlebnis, auf einer so hohen Ebene die TG Leun zu vertreten.

Jugendmannschaft der TG Leun wird Meister

Unsere Jugendmannschaft wurde in der 1. Kreisklasse Süd der Jugend Meister.

Nach einer Vorrunde, in der man nur einen Punkt beim Unentschieden gegen den Tabellenzweiten aus Braunfels abgab, wurden gleich zu Beginn der Rückrunde die beiden Spitzenspiele gegen Braunfels und Oberbiel jeweils mit 6:4 gewonnen.

Der Vorsprung auf den schärfsten Verfolger aus Braunfels war zu diesem Zeitpunkt schon auf 3 Punkte angewachsen.

Durch einen Aufstellungsfehler beim Spiel gegen Hermannstein wurde unsere Jugendmannschaft der Sieg gegen Hermannstein mit 0:10 als Niederlage gewertet, wodurch Braunfels plötzlich wieder auf einen Punkt herankam.

Die restlichen drei Spiele wurden dann aber ohne weitere Fehler klar gewonnen, so dass unsere Jugendmannschaft diesen einen Punkt Vorsprung beibehielt und sich dadurch den Meistertitel sicherte.



Die Tischtennisjugend der TG Leun, von links: Valentin Krombach, Josua Carnetto, Frieder Edelmann, Nils Sängler. Es fehlen: Simeon Kräske und Niklas Bergob.

Ergebnisse des Ortspokal-Turniers vom 1. April 2017

Tennisclub und »Lahn-Löwen« sahten ab

1. Platz Tennisclub I
2. Platz »Lahn-Löwen« I
3. Platz »Lahn-Löwen« II
4. Platz Tennisclub II

An alle Teams ein herzliches »Dankeschön« für ihre Teilnahme!

Für das Viertelfinale qualifizierten sich außerdem

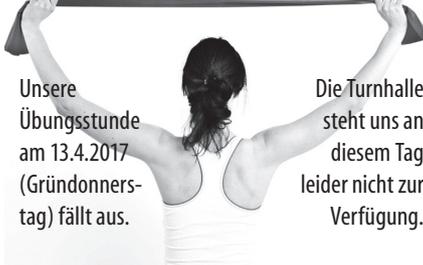
- Verein für Heimatgeschichte
 »Line-Dance« I
 SG Fußball I
 Die »Gelbe Wand«

Ein ausführlicher Bericht mit Bildern folgt in der nächsten Ausgabe!

Die »Runde der besten 14« erreichten noch

- TG Damengymnastik
 »Wackenbachlerchen«
 »Die Bissenberger«
 »Line-Dance« II
 SG Fußball II

Abteilung Rückenfit



Unsere Übungsstunde am 13.4.2017 (Gründonnerstag) fällt aus.

Die Turnhalle steht uns an diesem Tag leider nicht zur Verfügung.

»Frühlingserwachen« am 18.3.2017 mit Country Gabi

Endlich war es soweit: nach ca. einem Jahr Vorplanung fand am Samstag, dem 18.3.2017, das erste große eigenständige Event der Line Dance Abteilung des TG Leun, den Lahn River Line Dancers statt. Es ist unter Line Dance Gruppen üblich, Tanzveranstaltungen zu organisieren und andere Vereine dazu einzuladen. Unter dem Motto »Frühlingserwachen« mit Live Musik der Country Musik Darstellerin »Country Gabi« fanden sich ca. 250 Line Dancer (davon ca. 215 auswärtige Gäste von anderen Line Dance Gruppen) in der Turnhalle in Leun ein. Alle unsere Erwartungen wurden erfüllt. Nach einer herzlichen Begrüßung von Übungsleiterin Elvine Pitzke konnte das Fest um 19 Uhr mit Auftakt der Musik pünktlich beginnen. Sofort füllte sich die Tanzfläche und es war nur schwer möglich, noch eine Lücke zu finden. Selbst in der ersten Pause, in der ein Workshop (ein neuer Tanz wird vorgestellt und eingeübt) unter der Leitung von Elvine Pitzke und Jeff Sollinger stattfand, war kaum ein freier Platz zu ergattern. Das Lied: »Happy, Happy, Hap-

py« spiegelte die Stimmung im Saal wieder. Es wurde getanzt (66 verschiedene Tänze, davon 47 von den Lahn River Line Dancer seit Sommer 2016 eingeübt) bis die Füße qualmten. »Country Gabi« spielte nonstop bis auf zwei kleinere Pausen bis ca. ein Uhr. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und Getränke (vor allen Dingen Wasser) flossen in Strömen. Dass es so ein schönes Fest wurde und die Gäste sich so wohlfühlten, ist der über Monate andauernden Vorbereitungen der vielen Helfer und Helferinnen zu verdanken. An alle, die zu diesem wunderschönen Abend beigetragen haben, sei es aus der Line Dance Gruppe, einigen Angehörigen oder auch Helfern aus anderen Abteilungen der TG, ist ein großer Dank auszusprechen. Ohne sie wäre dies alles nicht möglich gewesen. Auch an Elvine Pitzke, die die Idee für dieses Event hatte. Wir hätten nie gedacht, dass unser Event einen so großen Anklang findet und so viele Gäste kommen, wir waren sehr gerührt und wir hoffen, dass es nicht das letzte gewesen sein wird.



»Lahn River Line Dancer«



Leichtathletik

Kreiswaldlaufmeisterschaften TG Leun 3x auf dem Treppchen

Drei Podestplätze, aber auch hintere Platzierungen, erreichten die jungen Leichtathleten der TG Leun.

Am Samstag, 18.3.17, fand oben genannte Veranstaltung im Wald nahe des Sportplatzes Oberkleen statt. Bei Nieselregen ging es über eine gut zu laufende Strecke mit wenig Steigungen. Leider konnten mehrere Leuner krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Bei den jüngsten Schülern konnte Leon Gabel (M9)

über 900 m überzeugen und stand als Dritter verdient auf dem Siegereppchen (4.00 min). Der 1 Jahr jüngere Marek Glaum kam auf Rang 13. Die 10 und 11jährigen Mädchen hatten 1.200 m Streckenlänge zu bewältigen. In der Klasse W10 schaffte Angelina Spahr ebenfalls einen sehr guten dritten Platz. Finn Morten

Heimann zeigte ein gutes Rennen. Auch er landete nach 1.200 m in 5.02 min. auf dem dritten Rang. Marie Müller (W12) und Joel Schmidt (M12) brachen ihre Rennen ab.

Vollständige Ergebnisliste unter hlv-kreis-wetzlar oder auf der HLV- Ergebnis Datenbank.



Hinten Leon. Vorne von links: Marek, Finn, Angelina, Marie. Es fehlt: Joel.

MiniCar24 WEILBURG **MC** **Krankenfahrten** **Ambulanz**

- Flughafenstransfer FFM
- Stadtfahrten

Das Original in Weilburg
24 Stunden für Sie da.

Bahnhofstraße 19 · 35781 Weilburg

10 64 71
21 24

- Liegendtransport
- Tragestuhltransport
- Rollstuhltransport
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten

So günstig fährt man heute!



BRUNNEN-APOTHEKE

Wir bringen Gesundheit

Anke Metzger e.K.

Bissenberger Straße 11 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 86 96 · Fax (064 73) 34 43
www.apotheke-leun.de

Unser Service für Sie

- seit Januar 2005 VENEN-FACHZENTER
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und -strumpfhosen • Impfberatung incl. Auslandsreisen
- Überprüfung u. Zusammenstellung Erster-Hilfe-Taschen für Haushalt u. Sport
- Krankenpflegeartikel • Kundenkarte • Kostenloser Boten- und Bringdienst
- Zuzahlungsnachweis für die Krankenkasse • Hömöopathische Hausapotheke
- Halten von Vorträgen (nur mit vorheriger Termin- u. Themenvereinbarung)

Unsere Öffnungszeiten
Montags, Dienstags, Donnerstags u. Freitags von 8 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 18.30 Uhr · Mittwochs von 8 bis 13 Uhr (Nachmittags geschlossen)
Samstags von 8 bis 12.30 Uhr

Gasthaus
„Zum Rathaus“

Inhaber: Papazoglou

Limburger Straße 1
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 35 46
- Kein Ruhetag -



SPORT Dietz

adidas, Erima, JAKO

BURGSOLMS
SEIT 1992

Öffnungszeiten
MO | MI | DO | FR
9.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
DI | SA
9.30 - 13.00 Uhr

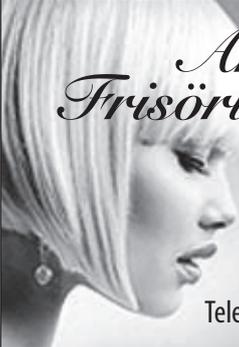
Gewerbepark 1
35606 BURGSOLMS
TEL. 06442 - 200220



Andrea's Frisörlädchen

Voranmeldung erwünscht!

Daimlerweg 6
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 10 78



SANN HAIR

Jeden Mittwoch **TEENIETAG**
z.B. Waschen und Schneiden 15,-€
Röntgenweg 6
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 17 30



METZGER HENNCHEN

...DAS BIN ICH MIR WERT...

Metzgerei und Partyservice
Schulstraße
35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 41 23 - 0



1A Bio-Speisekartoffeln
Biolandhof Klein

Junkernhof 1 - 35638 Leun - Telefon 01 77 / 4 92 61 48



Lahn-Dill-Crossteuerschaften am 11.3.2017 in Leun- Mattis Meyer nur knapp geschlagen

	800m W8	Melody Rehkopf	12. Pl.
		W9 Cheyenne Vetter	4. Pl.
		M8 Mattis Meyer	2. Pl.
		M9 Leon Gabel	5. Pl.
		M9 Tom Robin Schmidt	6. Pl.
		Mannschaft	2. Pl.
	1.100m W11	Klara Ernst	6. Pl.
		M10 Finn Morten Heimann	7. Pl.
		M10 Michel Meyer	10. Pl.
		M11 Luis Miguel Klemann	3. Pl.
		Mannschaft	3. Pl.
1.900m M13	Joel-Luca Schmidt	4. Pl.	
	Fabian Skopko	3. Pl.	
	Adrian Skopko	5. Pl.	
	André Skopko	6. Pl.	
	Mannschaft	2. Pl.	

147 Läufer aus 21 Vereinen gingen am Leuner Küppel an den Start. Von 14-16.30 Uhr wurde an der Eintrachthütte um die Bezirksmeistertitel gekämpft. Die TG Leun kam mit 14 Starter/innen auch in 3 Altersklassen in die Mannschaftswertungen. Das beste Ergebnis erreichte Mattis Meyer als jüngster Läufer der TG Leun. Er holte sich im ca. 800m Lauf der M8 (Jahrgang 2009) den Vizemeistertitel - und das nur ganz knapp (unter 1 sec.) geschlagen von einem Läufer der LG Wetzlar. Dank der zahlreichen Helfer verlief die Veranstaltung reibungslos und das schöne Wetter unterstrich zusätzlich den positiven Verlauf. Mary-Sue Zeller ging als jüngste Läuferin (Jahrgang 2010) auch mit an den Start, musste aber unterwegs leider aufgeben. Einen großen Dank an dieser Stelle an alle Helfer, die zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben. In der Eintrachthütte im Wettkampfbüro, am Kuchenbuffet, draußen am Grill, im Start- und Zielbereich sowie auf der Strecke.

Hinten von links: Mattis, Finn Morten, Tom Robin, Cheyenne.
 Vorne von links: Michel, André, Adrian, Fabian, Luis Miguel. Es fehlen: Klara, Melody, Leon, Joel Luca und Mary-Sue.



Michael Meyer Kreismeister im Hochsprung Fabian Skopko wird Doppelkreismeister



Vorne: Finn Morten Heimann. Hinten: André und Adrian Skopko, Michel Meyer, Fabian Skopko Kim Heimann.

Drei Titel und mehrere Platzierungen unter den Top Drei brachten die Leichtathleten der TG Leun von den Hallenkreismeisterschaften aus Heuchelheim mit. Am Samstag, 4.2.17, fanden in der dortigen Großsporthalle die Hallenkreismeisterschaften der Altersklassen U12, U14 und U16 statt. Von den Mädchen war lediglich Kim Heimann (W12) am Start. Im Sprint verpasste sie den Endlauf knapp und wurde mit 8,42 sec. Achte. Beim Hochsprung reichten 1,15 m für Platz 9. Michel Meyer zeigte im Hochsprung eine erstaunliche Leistung und gewann mit übersprungenen 1,10m in der Klasse M10. Auch im Sprint über 50 m überzeugte er mit 8,57 sec. und Rang 2. Nur eine hundertstel Sekunde langsamer erreichte Finn Heimann im selben Rennen Platz 3. Beim 5-Runden-Lauf der 10jährigen Jungs sicherte sich Finn

Platz 5 direkt vor Michel (6.). Bei den älteren Jungs starteten die Brüder Skopko in der Klasse M13. Fabian wurde seiner Favoritenrolle im Sprint gerecht und siegte mit einer halben Sekunde Vorsprung in 7,38 sec. Seinen zweiten Titel holte er im 5-Runden-Lauf. Weitere Podestplätze holte er mit Platz 2 im Hochsprung (1,30m) und im Hürdensprint als Dritter. Adrian Skopko hatte sein bestes Ergebnis im 5-Runden-Lauf mit Rang 3. Auch im Hürdensprint zeigte er eine gute Leistung. Zufrieden Ergebnisse erzielte André Skopko im 5-Runden-Lauf, Kugelstoßen und Sprint (4. und 2x6.). Bei der 4x1 Runde Sprint Staffel wurde das Team der TG Leun mit Fabian, Adrian, Finn und Michel Vizemeister. Vollständige Ergebnisliste unter hlv-kreis-wetzlar oder auf der HLV-Ergebnis Datenbank.

Kreismeister: Catalina Jimenez de Pablo

Am Samstag, 28.1.17, starteten die Leichtathleten in die Saison 2017. In Burgsolms fanden die Kreishallenmeisterschaften für die jüngsten Wettkämpfer/innen statt. Knapp 100 Teilnehmer/innen kämpften um die Titel im Sprinterzweikampf, Standweitsprung, 3 Rundenlauf und in der Biathlonstaffel. Leider gingen von der TG Leun nur Catalina Jimenez de Pablo (W9) und Tom-Robin Schmidt (M9) an den Start, so dass keine eigene Staffel gestellt werden konnte. Catalina leistete einen hervorragenden Wettkampf und konnte auch mit einem Kreismeistertitel nach Hause fahren. Mit nur 3cm Vorsprung setzte sie sich im Standweitsprung gegenüber ihrer Konkurrenz durch und gewann den Wettbewerb. Im Sprinterzweikampf und im 3 Rundenlauf wurde sie jeweils Vize-Kreismeisterin. Tom Robin Schmidt hatte sein bestes Ergebnis auch im Standweitsprung - er erreichte den 7. Platz. Im 3 Rundenlauf wurde er 9. und im Sprinterzweikampf 12. in seiner über 20 Teilnehmer starken Konkurrenz.

Tom Robin Schmidt Catalina Jimenez de Pablo



ENTEN APOTHEKE 
Regina Schnellbacher-Schweizer
Unser Service für Sie:

- Kostenloser Zustelldienst • Diabetikerbedarf und Beratung
- Impfberatung bei Fernreisen • Kompressionsstrümpfe und Bandagen • Besorgung intern. Arzneimittel
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen, Inhaliergeräten

Wir haben durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet
Telefon (0 64 73) 12 23

**H I E R G
I A S E T S W
S E Z H U E M N**

Optik Glaßner
Braunfels, Tel. 06442/5922

Wir gratulieren

11. März: Ulla Leyser 60 Jahre
16. März: Hannelore Schmidt 70 Jahre
20. März: Beate Arabin 60 Jahre
20. März: Eberhard Sohn 85 Jahre
24. April: Hermann Döpp 60 Jahre



MICHAELS 
Mietwagentransfer
Krankenfahrten & Flughafentransfer
Inh. Michael Straßheim

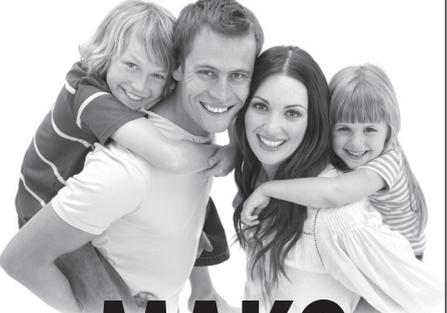
Kirchweg 15 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 33 77 oder 26 90
Fax (0 64 73) 41 00 85 · Mobil (01 77) 7 54 33 77
www.ms-transfer.de · info@ms-transfer.de

Autohaus KELLER Gmb
Wetzlarer Straße 78 - 80
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 9 22 14 - 0
www-keller-automobile.de

Alle guten Dinge sind 3


MEHRMARKEN CENTER

 
mazda SSANGYONG


MAKO
ASSEKURANZMAKLER KG
VERSICHERUNGSBÜRO KOOB
VORSORGE · VERMÖGEN
VERSICHERUNGEN · BERATUNG
VERMITTLUNG · BETREUUNG
MELANIE KOOB
Am Wackenbach 15 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 27 90
Telefax (0 64 73) 92 27 65
E-Mail: info@makoassekuranz.de
www.mako-leun.de

SCHREINEREI BOCH *Ideen in Holz*

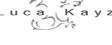
Kontakt
✉ Boch GmbH
Am Dollberg 7 · 35638 Leun
☎ (0 64 73) 13 01
☎ (0 64 73) 15 79
mail@schreinerei-boch.de · www.schreinerei-boch.de



- Kreativer Möbelbau • Objekteinrichtung • Innenausbau
- Einbauküchen • Treppen • Zimmertüren • Haustüren
- Vordächer • Verglasungen • Fenster • Bestattungen


Schmuck und Uhren
Claudia Martini

Marktplatz 6 · 35619 Braunfels
Telefon (0 64 42) 56 65

Unser Service:
Schmuckreparaturen, Batteriewechsel
und neu auffädeln von Perlenketten

 Marion's 
Blumenstube



Wir fertigen für Sie:

- Hochzeitsschmuck
- Sträuße, Gestecke, bepflanzte Schalen für jede Gelegenheit
- Tischdekoration
- Grab- und Trauerschmuck

Obere Bachstraße 22 · 35638 Leun
Telefon 01 52 - 28 20 08 84
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 13 Uhr
und von 14 bis 18 Uhr. Di. und Sa. von 8.30 bis 13 Uhr - Sonntags geschlossen


IRRGANG
Die Feinbäckerei
Inh. Dietmar Irrgang

Wetzlarer Straße 49
35638 Leun

Telefon
(0 64 73) 12 05
Fax
(0 64 73) 15 46

info@baeckerei-irrgang.de
www.baeckerei-irrgang.de

Täglich ab 5 Uhr geöffnet
Auch sonntags von 7.30 bis 10 Uhr



Hier schmeckt man die Lust am Backen
Knusprig frisch - Tag für Tag

Friedrich Jakob Staaßen (1839 - 1911) und das Leuner Denkmal

Auf dem unteren Teil des Leuner Friedhofes fallen dem aufmerksamen Besucher zwei besonders schöne Grabsteine ins Auge. Sie stehen einsam oberhalb der Urnenmauer, angelehnt an die alte Leuner Stadtmauer, und sind offenbar nicht wie die anderen alten Gräber nach Ablauf der Ruhezeit abgeräumt und entsorgt worden. Man ist geneigt, dies dem Umstand zu zuschreiben, dass sie etwas Besonderes sind. Der eine hat im oberen Drittel ein rundes Bronze-Medaillon eingelassen, einen Christuskopf, der andere zeigt die gebeugte Gestalt eines Mannes oder Jünglings, im Halbr relief kunstvoll aus dem Stein heraus gearbeitet. Die Schrift auf beiden Steinen ist verblasst, ja teilweise gänzlich verschwunden, ausgewaschen von Wind und Wetter. Nur am unteren Rand des rechten Steins ist noch ein Schriftzug schwach erkennbar, aber kaum zu lesen sind die geschwungenen Buchstaben. Umso überraschter ist man, von einer Leunerin zu erfahren, wie der Spruch in voller Länge lautet: „Nun hat die müde Seele Ruh, tastend zieht sie aus die Wanderschuh und legt sich hin zur ew'gen Ruh“. So erklärt sich in der Gedichtzeile vom „müden Wanderer“ auch das Bildnis im Stein darüber. Doch nicht nur dies weiß die Leuner Dame zu berichten, sondern eine ganz außergewöhnliche Geschichte, eine wahre Familientragödie, die sich im Jahr 1911 zugetragen haben soll.



Am 1. Mai des Jahres 1911, einem Montag, macht sich Friedrich Jakob Staaßen auf den Weg nach Leun. Der gebürtige Leuner ist Bergbau-Ingenieur und schon im 72. Lebensjahr. Er lebt seit seiner Pensionierung im vornehmen Wiesbaden. Ihn, den unverheirateten und kinderlosen Junggesellen, zieht es im Alter immer häufiger in seine Heimatstadt, und auch dieses Mal will er seiner Leuner Verwandtschaft einen Besuch abstatten. Seit es die neue 1862 eröffnete Lahntalbahn gibt, ist es für Friedrich eine angenehme und bequeme Reise geworden, und in weniger als 2 Stun-

den erreicht er schon den neu gebauten stattlichen Lahnbahnhof Braunfels. Von hier sind es zwar noch zwei Kilometer zu Fuß, aber für den rüstigen Pensionär ist der Weg über die Brückenstraße, entlang der mit Steinplatten gedeckten langen Mauer, über die 1881 erbaute neue Leuner Brücke und „den Damm“ ein willkommener Spaziergang. Er freut sich schon auf den Besuch bei seinem jüngeren Bruder Friedrich Wilhelm, dem Gastwirt, der die elterliche Gastwirtschaft in der Untergasse übernommen hat. Hier gedenkt er, das Mittagessen einzunehmen. Den Nachmittag und Abend wird er dann bei seiner 7 Jahre jüngeren Lieblings-Schwester Minna verbringen, die den Friedrich Ströhmann geheiratet hat und einen vorzüglichen Kuchen zu backen versteht.

Beim Gang über die Brücke dringt das Glockengeläut der Leuner Kirche an sein Ohr, ein seit seiner Kindheit vertrauter Klang. Dennoch stutzt er: wenn morgens um diese Zeit geläutet wird, bedeutet das in der Regel nichts Gutes. Es heißt, dass jemand gestorben sein muss. Den nächsten Leuner, der ihm entgegen kommt, fragt er geradeheraus, warum es denn läute. Ganz verdutzt antwortet ihm der Entgegenkommende: „Ei weißt Du denn nicht, wer heute Nacht gestorben ist? Deine Schwester Minna!“

Bei dieser Antwort wird es dem gerade in Leun angekommenen Wanderer schwarz vor Augen. Er fällt tot um auf der Stelle, gestorben an einem Schlaganfall oder „am Schlagfluss“, wie es damals heißt. Einige Tage später wird er gemeinsam mit seiner Schwester Wilhelmine Ströhmann auf dem Leuner Friedhof beigesetzt.



Friedrich Jakob Staaßen (links, mit Vollbart).

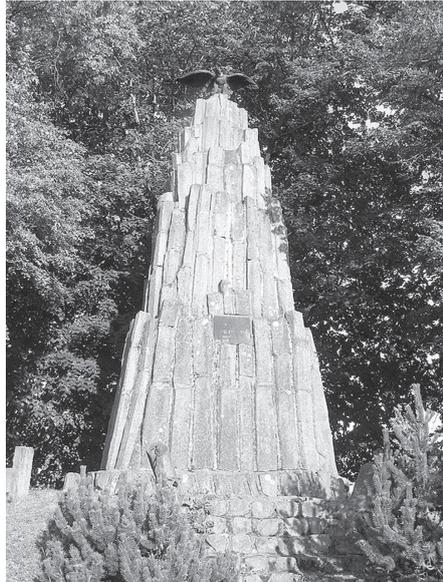
Soweit die tragische, berührende und vielleicht etwas ausgeschmückte Geschichte. Aber was sind die historischen Fakten und Dokumente? Und wer war dieser Johann Friedrich Jakob Staaßen? Laut Kirchenbuch wurde er am 25. Mai 1839 in Leun geboren als Sohn des Küfermeisters Friedrich Jakob Staaßen, Gastwirt und Gemeinderat. Es ist die einzige

Erwähnung dort. Später eingefügt, vermutlich von Pfarrer Himmelreich, ist der Zusatz: „Bergverwalter in Wiesbaden, gestorben 1. Mai 1911 „am Schlagfluss“. Seine Schwester Wilhelmine, genannt „Minna“ ist wesentlich häufiger im Kirchenbuch verzeichnet. Das erste Mal mit ihrer Geburt am 13. Dezember 1846, getauft als Katharine Jakobine Henriette Wilhelmine Staaßen, dann bei ihrer Heirat mit Friedrich Ströhmann am 22. Juni 1876, jedes Mal bei der Geburt ihrer insgesamt acht Kinder, zuletzt mit ihrem Todesdatum 1. Mai 1911. Gestorben an „Blutarmut“ lautet hier der Zusatz. An die beiden nebeneinander liegenden Geschwister-Gräber auf dem Leuner Friedhof können sich alte Leuner noch erinnern.

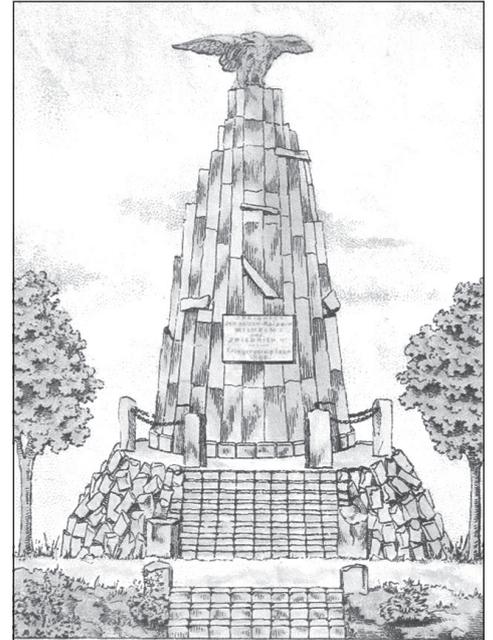
Den wenigsten sind aber die dazu gehörigen Personen und ihre Geschichte bekannt. Verbürgt und übereinstimmend erzählt wird sie von zwei Leunern, die es wissen müssen: Petra Neuhaus ist eine Ur-Großnichte des Friedrich Jakob Staaßen. Sie hat das einzige überlieferte Bild vom Onkel ihrer Großmutter Luise, geborene Staaßen, aufbewahrt und die Todesanzeige der beiden Geschwister aus dem Wetzlarer Anzeiger vom Mai 1911. In ihrer Familie hieß er der „Spanier-Onkel“. Den Grund hierfür weiß Armin Schweitzer zu benennen. Friedrich Jakob, studierter Bergbau-Ingenieur mit dem Titel „Bergverwalter“, war in seinem Leben viel herum gekommen. Als leitender Angestellter der spanischen Bergbau-Gesellschaft Rio Tinto hatte er zeitweise sogar in Spanien gelebt. Auch weiß der historisch versierte Namens- und Familienforscher Schweitzer noch wesentlich mehr zu berichten über Friedrich Jakob Staaßen und seine enge Verbundenheit zu Leun. Dieser ist nämlich einer der Initiatoren, vermutlich die treibende Kraft und der Schöpfer des Leuner Kaiserdenkmals auf dem Dollberg. Dieses 1888 im Zeitgeist des Patriotismus errichtete Bauwerk trägt die Handschrift von F.J. Staaßen. Er ist der Entwurfsverfasser und Konstrukteur des Denkmals. Vermutlich hat er nicht nur ideell, sondern auch finanziell zu seiner Entstehung wesentlich beigetragen. Denn dieses für Leun und für die damalige Zeit spektakuläre Bauwerk wurde fast ganz aus Spendengeldern der Leuner Bürger finanziert. So schreibt es zumindest der Heimatforscher Werner Cornelius in seinem Artikel in der WNZ 1989 zum 100jährigen Bestehen des Leuner Denkmals. Zur Einweihung 1889 entstand auch die abgebildete zeitgenössische Darstellung, eine kolorierte Federzeichnung, die im Leuner Stadtmuseum aufbewahrt wird. Es ist aber nicht die von F.J. Staaßen

gefertigte originale Entwurfs-Zeichnung, eine sauber konstruierte Aufriss-Zeichnung auf Transparent, an die sich A. Schweitzer noch erinnern kann. Leider bleibt sie bis heute verschollen. Das ehemalige „Kaiserdenkmal“, wie es zur Zeit seiner Entstehung genannt wurde, ist den „Heldenkaisern“ Wilhelm I und Friedrich III gewidmet und erinnert an die vier Leuner Gefallenen des deutsch-französischen Krieges 1870/1871. Seine historische Bedeutung als Kaiser- und Gefallenen-Denkmal ist längst verblasst, das Bauwerk selbst ist am verfallen. Im Bewusstsein der Leuner ist es auch nicht mehr das „Kaiser- oder Kriegerdenkmal“, sondern einfach „das Denkmal“ - ein geschichtlicher Ort, ein Wahrzeichen Leuns, ein Ausflugsziel und ein Symbol für Heimat und Ortsverbundenheit.

So sehen es zumindest die Initiatoren des Arbeitskreises DenkMal im Verein für Heimatgeschichte Leun e.V., die sich die Erhaltung und Restaurierung dieses Kulturdenkmals in diesem Jahr zur Aufgabe gemacht haben. Ganz selbstverständlich ist ihnen dabei, dass neben der Historie auch der Zusammenhang mit den beiden Weltkriegen und die Aussöhnung mit Frankreich dokumentiert werden muss, und sie sehen



hierin sogar eine Vermittlungsaufgabe an zukünftige Generationen. Das einstige „Kaiserdenkmal“ soll zu einem „Mahnmal“ gegen Kriege, für Frieden und Versöhnung werden.
Karl-Günter Süß, Leun



Zur Erinnerung an die Einweihungsfeier des Kaiserdenkmals in Leun am 18. Aug. 1889.

LITH. L. SCHARFE, WETZLAR

Lebendige Geschichte - Wahrzeichen unserer Stadt Mahnung zum Frieden

Einweihung Leuner Denkmal

14. Mai 2017



PROGRAMM

12.30 Uhr: Eröffnung durch die »Wackenbachlerchen« - Willkommensgruß vom Arbeitskreis Denkmal

12.40 Uhr: Vortrag der »Wackenbachlerchen« anschließend Bewirtung durch »Eintracht 66« und AK Denkmal

14.00 Uhr: Vorträge der »Wackenbachlerchen«
Ansprachen und Grußworte (Bürgermeister, Landrat, Regionalmanagement LDW, Kirchen, Partnerschaftsring, etc.)

14.45 Uhr: Einweihung des Denkmals und Enthüllung des Adlers

15.00 Uhr: Gemütliches Beisammensein unter Mitwirkung der »Wackenbachlerchen«

Ca.17.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Arbeitskreis DenkMal

Änderungen vorbehalten!